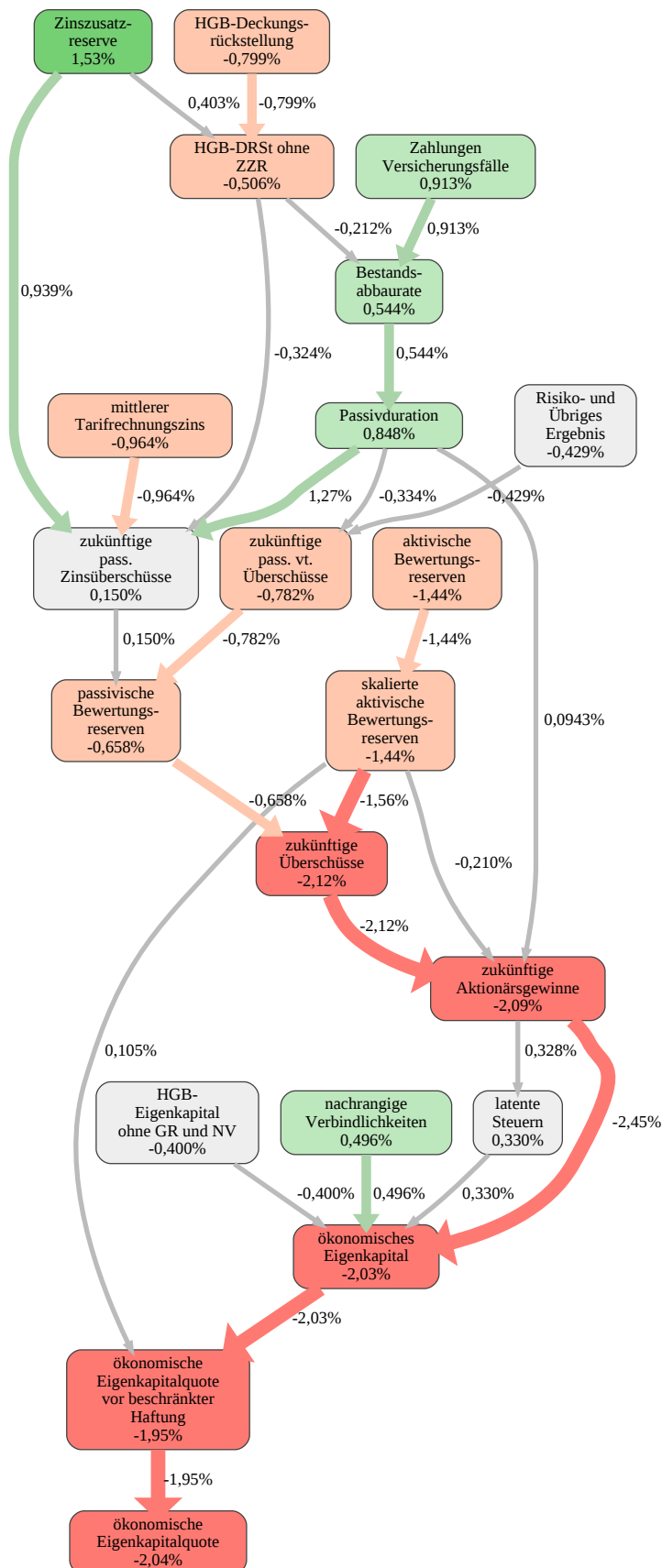




Frankfurt Münchener Leben
Rank 57 of 60



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Frankfurt Münchener Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Frankfurt Münchener Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,5 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Frankfurt Münchener Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,1 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 4,5% und liegt damit um 2,0 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,6%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2.518.581
Fondsgebundene LV	330.700
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	2.941.919
HGB-Deckungsrückstellung	2.378.200
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	38.620
Risiko- und Übriges Ergebnis	17.291
Schlussüberschussanteil-Fonds	23.920
Zahlungen Versicherungsfälle	219.770
Zinszusatzreserve	291.600
aktivische Bewertungsreserven	273.030
freie RSt für Beitragsrückerstattung	48.550
mittlerer Tarifrachungszins	3,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	40.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	78.620
verfügbare RfB	72.470
HGB-DRSt ohne ZZR	2.086.600
Bestandsabbaurate	9,1%
Passivduration	12
skalierte aktivische Bewertungsreserven	273.030
Marktwert Kapitalanlagen	2.791.611
Marktwert-Bilanzsumme	3.214.949
zukünftige pass. vt. Überschüsse	205.446
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-302.599
passivische Bewertungsreserven	-97.153
zukünftige Überschüsse	175.877
zukünftige Aktionärs Gewinne	24.393
latente Steuern	6.098
ökonomisches Eigenkapital	118.380
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	2,8%
ökonomische Eigenkapitalquote	4,5%